

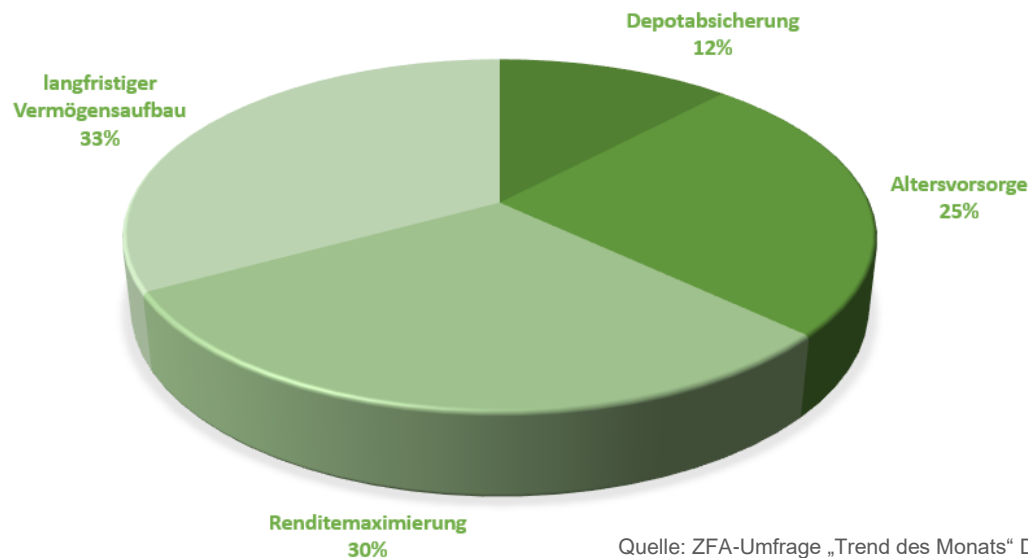
Zertifikate für langfristigen Vermögensaufbau

- Österreicher schätzen strukturierte Produkte für langfristige Vermögensbildung
- Renditemaximierung als wesentliche Wirkung der Zertifikate
- Zertifikate eignen sich zur Altersvorsorge

Wien, am 15. Jänner 2021

33 Prozent der Österreicher, die sich an der „Trend des Monats“-Umfrage des Zertifikate Forum Austria beteiligten, nannten den langfristigen Vermögensaufbau als Grund, warum sie strukturierte Anlageprodukte bei ihrer Geldanlage einsetzen. Mit 30 Prozent an zweiter Stelle wurde die Renditemaximierung genannt, die einen wesentlichen Nutzen der Zertifikate darstellt. Ein Viertel der Umfrageteilnehmer gab explizit „Altersvorsorge“ als Motivation an, um in strukturierte Produkte zu investieren. Immerhin verwenden 12 Prozent Zertifikate, um ihre Depotwerte abzusichern.

„Dieses Ergebnis unterstreicht, dass strukturierte Produkte vor allem der Veranlagung dienen. Die Struktur des Zertifikatemarktes in Österreich zeigt auch ganz klar, dass mehr als 98 Prozent zu mittel- und langfristigen Anlagezwecken eingesetzt werden. Die Hälfte davon wird defensiv - in Form von Kapitalschutz-Zertifikaten - veranlagt“, kommentiert Frank Weingarts, Vorstandsvorsitzender des Zertifikate Forum Austria, das Ergebnis der Umfrage.



Quelle: ZFA-Umfrage „Trend des Monats“ Dezember 2020

Hinweis für Rückfragen:

Zertifikate Forum Austria

office@zertifikateforum.at, <http://www.zertifikateforum.at/>

Das ZFA wurde 2006 von den führenden österreichischen Zertifikate-Emittenten zur Förderung und Entwicklung des Zertifikatemarktes in Österreich gegründet. Der Verein informiert über Zertifikate, schafft Transparenz und Ausbildung und vertritt die regulatorischen Interessen der Zertifikatebranche. Das Zertifikate Forum Austria ist Mitglied des europäischen Dachverbandes EUSIPA, der die Interessen der Branche auf europäischer Ebene vertritt.